

Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative übernimmt Verantwortung für die Zukunft



Mag. Andrea Sihn-Weber, CSE
 Leiterin RBI Group Sustainability Management,
 Geschäftsführerin Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative

Seit über elf Jahren trägt die Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative (RNI) maßgeblich zur Weiterentwicklung des nachhaltigen Engagements in den 24 Raiffeisen-Mitgliedsorganisationen bei. Als Geschäftsführerin der RNI sehe ich, dass schon vieles erreicht wurde, aber ich weiß auch, dass wir in unseren Anstrengungen nicht nachlassen dürfen – zu drängend sind die Herausforderungen unserer Zeit. Wofür die Initiative steht, zeigt nachfolgender kurzer Überblick:

Umsetzung zahlreicher Maßnahmen

Mit Gründung der Plattform 2007 – um mit gebündelter Kraft Maßnahmen gegen den Klimawandel zu setzen – erfolgte ein wichtiger Schritt zur Übernahme von Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt. Mit zahlreichen Maßnahmen räumen wir dem Thema Nachhaltigkeit seither den notwendigen Stellenwert ein. Dazu gehört etwa die jährliche Auswertung der CO₂-Emissionen der Fuhrparks der Mitgliedsorganisationen zur Reduzierung des Carbon Footprints. Zuletzt wurde gemeinsam mit dem Umweltbundesamt eine umfassende Klimastrategie als Orientierungs- und Handlungsrahmen für die Mitglieder entwickelt.

Kernelement Bewusstseinsbildung

Zur Bewusstseinsbildung junger Menschen dient unsere langjährige Kooperation mit dem Schüler-Ideenwettbewerb „Jugend Innovativ“. Innerhalb der Mitgliedsorganisationen veranstalteten wir für die Mitarbeiter mehrfach Ideenwettbewerbe, da stets klar war, dass der Schlüssel zu mehr Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Aufklärung und Kommunikation liegt. Darum regen wir – neben unseren Veranstaltungen mit Expertenvorträgen und Podiumsdiskussionen – auch immer wieder Best Practice Sharing unter den Mitgliedsunternehmen an.

Klimafreundliche Ernährung

Die Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative organisierte 2018 bereits zum zehnten Mal gemeinsam mit SV Österreich – einem Gastronomieunternehmen, das mit mehr als 1.000 Mitarbeitenden rund 120 Personalrestaurants und Küchen in Senioren- und Pflegeheimen führt – einen klimafreundlichen Ernährungsschwerpunkt. Im Sinne von „Jeder Einzelne kann einen Beitrag zum Klimaschutz leisten“ wird den Raiffeisen-Beschäftigten im Rahmen der „Nachhaltigkeitswochen“ die Verwendung regionaler und saisonaler Lebensmittel ans Herz gelegt. Jedes Jahr wird in den Raiffeisen-Mitarbeiterrestaurants in Wien zwei Wochen lang verstärkt Augenmerk auf einen regionalen und saisonalen Einkauf sowie auf vegetarische und vegane Speisen gelegt. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, sein diesbezügliches Wissen im Rahmen eines Gewinnspiels unter Beweis zu stellen. Auch der soziale Aspekt kommt bei den Nachhaltigkeitswochen nicht zu kurz: Gemeinsam mit SV Österreich entwickelte die Bäckerei Felber ein Weckerl in Herzform nach dem Motto „Ein Herz für die Region“, dessen Verkaufserlös zum Teil an den Verein Herzkinder Österreich geht.

RNI-Kulinarikpreis 2019

Weiters zeichnete die RNI 2018 bereits zum dritten Mal nachhaltige Genussproduzenten in Österreich aus. Im Rahmen des jährlichen Genuss-Festivals, das 2019 vom 10. bis 12. Mai im Wiener Stadtpark stattfinden wird, verleihen wir in Kooperation mit dem Kuratorium Kulinarisches Erbe Österreich erneut den „RNI-Kulinarikpreis“. Die Zusammenarbeit mit dem Kuratorium wurde 2015 anlässlich der Weltausstellung zum Thema Ernährung in Mailand gestartet. In der RNI sehen wir es als eine unserer Aufgaben, auf regionale Qualitätsprodukte aufmerksam zu machen und dafür ein Bewusstsein in der Bevölkerung Österreichs zu schaffen. Zahlreiche Gewinner wurden inzwischen ermittelt, allesamt Unternehmen, die sich durch großes Nachhaltigkeitsengagement und Ressourcenschonung auszeichnen.

Wenn Sie Interesse an unseren Themen haben, können Sie entsprechende Informationen nicht nur auf unserer Homepage finden, sondern sich auch für unseren Newsletter anmelden. All denjenigen, die mit uns darüber hinaus in Dialog treten möchten, empfehle ich unseren Ökoenergieblog.

www.raiffeisen-nachhaltigkeit.at
www.oekoenergieblog.at



Preisübergabe anlässlich des Genuss-Festivals 2018.